

# Presseinformation

## Kraftwerk Brunsbüttel: Abweichung bei Lüftungsklappe

Bei einer Wiederkehrenden Prüfung (WKP) von Brandschutzeinrichtungen im stillgelegten Kernkraftwerk Brunsbüttel (KKB) öffnete eine Klappe zur Entrauchung in der Lüftung des Schaltanlagegebäudes erst bei der zweiten Ansteuerung. Die Grundstellung der Klappe ist auf. Eine zweite, mit ihr zusammen angesteuerte Klappe funktionierte bei der ersten Öffnungsanforderung. Die brandschutztechnische Bedeutsamkeit der Abweichung ist gering. Die Ursachenklärung dauert an.

Der Vorgang wurde der atomrechtlichen Aufsichtsbehörde Dienstag, 17. Dezember 2019, fristgerecht als Meldepflichtiges Ereignis der Kategorie „N“ (Normalmeldung) angezeigt. Das Ereignis liegt unterhalb der sieben Stufen der internationalen Skala zur Bewertung von Vorkommnissen in Kraftwerken („INES 0“).

Ihre Ansprechpartnerin für weitere Informationen:

Barbara Meyer-Bukow, [barbara.meyer-bukow@vattenfall.de](mailto:barbara.meyer-bukow@vattenfall.de)  
Vattenfall GmbH, Media Relations & Editorial,  
Telefon +49 175 5741848

<http://www.vattenfall.de/newsroom>

Feldfunkt